ABLAUF DER TAUFFEIER

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **WAS?** | **WIE?** | **WER?/WO?** |
| ERÖFFNUNG |  |  |
| Begrüßung | Kreuzzeichen | Vor der Kirche |
| Fragen an Eltern und Paten | 1: Welchen *Namen* habt ihr/haben Sie dem Kind gegeben?2: Was *erbittet ihr/erbitten Sie* von der Kirche Gottes für N.? (die Taufe, den Glauben, dass es in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wird…)3: Liebe *Eltern*, ihr möchtet, dass Euer Kind getauft wird. Das bedeutet für Euch: Ihr sollt Euer Kind im Glauben erziehen und lehren, Gott und den Nächsten zu lieben, wie Jesus es vorgelebt hat. Ihr sollt mit ihr/ihm beten und helfen, ihren/seinen Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden. Seid Ihr dazu bereit? (Ich bin bereit.)4. Liebe *Paten*, die Eltern dieses Kindes haben Dich/Euch gebeten, das Patenamt zu übernehmen. Ihr sollt Euer Patenkind auf dem Lebensweg begleiten, es im Glauben mittragen und es hinführen zu einem Leben in der Gemeinschaft der Kirche. Seid Ihr dazu bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und damit die Eltern zu unterstützen? (Ich bin bereit.) | Mitte der Kirche |
| Einzug |  | Plätze einnehmen |
| Bezeichnung mit dem Kreuz | *Im Namen der Kirche* wird das Kind mit dem Kreuz bezeichnet. Auch von den *Eltern, Paten* und der *Familie* wird das Zeichen Jesu Christi, des Erlösers auf die Stirn gezeichnet. | (Lied) |
| Gebet |  |  |
| *[Patenversprechen]* |  | *Volksaltar bzw. Ambo* |
| WORTGOTTESDIENST |  |  |
| *[nicht biblische Lesung]* | *Wenn gewünscht kann vor der Bibellesung eine Geschichte/Gedicht etc. gelesen werden* | *Ambo**AngehörigeR* |
| Schriftlesung | Aus der Bibel | AmboAngehörigeR oder Gottesdienstleiter |
| Predigt |  | TaufspenderIn |
| Anrufung der Heiligen | Namenspatronen vom Täufling, Paten, Eltern werden um Hilfe im Leben gebetenzB: Heilige Maria Mutter Gottes. – Bitte für uns. |  |
| Fürbitten | 3-6 | Angehörige |
| Katechumenensalbung | = Gebet um Schutz vor dem Bösen |  |
| Handauflegung |  |  |
| TAUFFEIER |  |  |
| Taufwasserweihe | Wir bitten Gott, dass er im Wasser gegenwärtig ist. | AngehörigeR kann Wasser bringen |
| Fragen nach dem Glauben | Widersagt ihr dem Bösen?...Glaubt ihr an Gott… | Mutter, Vater, Paten |
| *[Glaubensbekenntnis]* | *Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen…* | *alle* |
| Taufe | Wollt ihr, dass Euer Kind nun in diesem Glauben getauft wird? (Ja) |  |
| AUSDEUTENDE RITEN |  |  |
| Chrisamsalbung | = zu Priester, König und Prophet Gottes | AngehörigeR kann Öl bringen |
| Taufgewand | = Zeichen der Würde des Menschen |  |
| Taufkerze von Osterkerze entzündet | = Licht Christi soll im Leben leuchten | Vater(Lied) |
| ABSCHLUSS |  |  |
| Prozession in den Altarraum | Kreis um den Volksaltar |  |
| *[Effata – Ritus]* | *Effata! Der Herr öffne dir Ohren und Mund!* |  |
| Vater Unser |  | (evtl. gesungen) |
| *[Segnung Taufketterl]* | *Es können auch andere Geschenke gebracht werden* |  |
| Segen und Entlassung |  | (Lied) |